

## **KZ-Gedenk-stätte Dachau**

Ein Rund-gang in Leichter Sprache

# KZ-Gedenk-stätte Dachau

Ein Rund-gang in Leichter Sprache

<b>A</b>	<b>Die Geschichte vom Konzentrations-lager Dachau Und von der KZ-Gedenk-stätte Dachau .....</b>	<b>4</b>
<b>B</b>	<b>Das KZ früher Und die KZ-Gedenk-stätte heute Die Luft-bilder im Vergleich .....</b>	<b>36</b>
<b>C</b>	<b>Historischer Ort und Gedenk-stätte .....</b>	<b>42</b>
<b>D</b>	<b>Stationen auf dem Gelände der KZ-Gedenk-stätte Dachau .....</b>	<b>45</b>
	<b>Über-reste des Konzentrations-lagers .....</b>	<b>46</b>
	1. SS-Haupt-wache .....	46
	2. Politische Abteilung .....	48
	3. Über-reste des 1. Lagers (von 1933 bis 1937) Und die Verbindungs-straße zum SS-Lager .....	50
	4. SS-Lager .....	53
	5. Jour-haus mit Lager-tor .....	56
	6. Appell-platz .....	59
	7. Wirtschafts-gebäude (Haupt-ausstellung) .....	63
	7.1 Schub-raum .....	66
	7.2 Häftlings-bad .....	70
	8. Lager-gefängnis (Ausstellung) .....	76
	9. Baracken (Ausstellung) .....	81
	10. Kranken-revier .....	86
	11. Funktions-gebäude .....	90
	12. Bewachungs-anlage .....	96
	13. Krematoriums-bereich .....	99

<b>Gedenk-orte</b> .....	<b>103</b>
14. Internationales Mahn·mal .....	103
15. Gedenk·raum (Haupt·ausstellung) .....	107
16. Todes·angst-Christi-Kapelle .....	109
17. Karmel Heilig Blut .....	111
18. Evangelische Versöhnungs·kirche .....	113
19. Jüdische Gedenk·stätte .....	115
20. Russisch-orthodoxe Kapelle .....	117
<b>E Stationen in der Umgebung der KZ-Gedenk·stätte Dachau</b> .....	<b>119</b>
<b>Über·reste des Konzentrations·lagers</b> .....	<b>120</b>
1. SS-Versuchs·güter / Kräuter·garten .....	120
2. SS-Schieß·platz Hebertshausen (Außen·ausstellung) .....	125
3. Weg des Erinnerns .....	129
3.1 Gleis·stück zum SS-Lager .....	131
3.2 SS-Siedlung .....	133
<b>Gedenk·orte</b> .....	<b>136</b>
4. KZ-Ehren·friedhof Leitenberg .....	136
5. KZ-Gräber·feld auf dem Wald·friedhof .....	140
6. Todes·marsch-Mahn·mal .....	144
<b>F Glossar</b> .....	<b>148</b>
<b>G Besucher·information</b> .....	<b>156</b>
<b>H Bild·nachweis</b> .....	<b>158</b>
<b>I Impressum</b> .....	<b>160</b>

# A Die Geschichte vom Konzentrations-lager Dachau Und von der KZ-Gedenk-stätte Dachau

In der Broschüre sind viele schwere Wörter.

Einige schwere Wörter sind markiert.

Das sieht dann so aus: Internierungs-lager

Diese Wörter sind nur 1 Mal pro Seite markiert.

Die Erklärungen zu den markierten Wörtern finden Sie bei Kapitel F Glossar.

Am **22. März 1933** wurde das KZ Dachau eröffnet.

Am **29. April 1945** wurde das KZ Dachau befreit.

**Bis Juli 1945** wurde das ehemalige Häftlings-lager als Displaced Persons Camp genutzt.

**Ab Juli 1945** wurde das ehemalige Häftlings-lager als Internierungs-lager genutzt.

**Ab 1948** wurde das ehemalige Häftlings-lager als Flüchtlings-lager genutzt.  
**1965** wurde die KZ-Gedenk-stätte eröffnet.

**Von 1933 bis 1945** waren mehr als 200.000 Häftlinge im KZ Dachau.

Von den über 200.000 Häftlingen waren

- etwa 40.700 Menschen aus Polen
- mehr als 32.000 Menschen aus dem Deutschen Reich
- etwa 25.300 Menschen aus der Sowjetunion
- etwa 21.300 Menschen aus Ungarn
- etwa 14.100 Menschen aus Frankreich
- etwa 9.600 Menschen aus Italien

Das waren die 6 größten Häftlings-gruppen.

Insgesamt waren Häftlinge aus über 40 Ländern im KZ Dachau.

Mindestens 41.500 Häftlinge sind gestorben.

Zum Beispiel an:

- Hunger
- Krankheiten
- Folter
- Mord

Die meisten Häftlinge sind im KZ gestorben.

Viele ehemalige Häftlinge sind aber auch erst nach der Zeit im KZ gestorben.

Die ehemaligen Häftlinge sind an den Folgen von der KZ-Haft gestorben.

## Adolf Hitler wird Diktator im Deutschen Reich

Am **30. Januar 1933** wurde **Adolf Hitler** Kanzler vom Deutschen Reich.

Der Kanzler vom Deutschen Reich war der Chef von der Regierung.

Die Nazis wollten eine Diktatur im Deutschen Reich haben.

Diktatur heißt:

Das Volk darf **nichts** entscheiden.

Nur der Diktator darf entscheiden.

Adolf Hitler wurde der Diktator im Deutschen Reich.

Die Nazis haben andere Denkweisen verboten.

Deshalb haben die Nazis alle anderen Parteien im Deutschen Reich verboten.

Die Mitglieder in den anderen Parteien hatten nämlich andere Denkweisen.

Deshalb hatten die Nazis politische Gegner.

Diese politischen Gegner waren:

- Kommunisten
- Sozialdemokraten
- Sozialisten
- Gewerkschafter
- Mitglieder der Bayerischen Volkspartei

Die Nazis wollten die politischen Gegner beseitigen.

Deshalb haben die Nazis die politischen Gegner verfolgt.

# I Impressum

Hier erfahren Sie:

Diese Personen haben die Broschüre gemacht.

## **KZ-Gedenk-stätte Dachau**

### **Ein Rund-gang in Leichter Sprache**

Herausgegeben für die KZ-Gedenk-stätte Dachau

von Dr. Gabriele Hammermann und Dr. Stefanie Pilzwegger-Steiner

**Texte:** Dr. Stefanie Pilzwegger-Steiner sowie Dr. Gabriele Hammermann, Waltraud Burger, Prof. Dr. Ludwig Eiber, Albert Knoll und Michael Störk

### **Wissenschaftliche Mitarbeit und Redaktion:**

Dr. Stefanie Pilzwegger-Steiner

**Lektorat:** Boris Heczko, Berlin und Nancy Drechsler, Essen

**Grafische Gestaltung:** Geraldine Braunsteffer, design wirkt, München

**Leichte Sprache:** Konzept und Prüfung: VerbaVoice GmbH, München;  
Übersetzung: Sarah Lierz, Mönchengladbach

ISBN: 978-3-8316-4748-4

**KZ-Gedenkstätte**  
**Dachau** | STIFTUNG  
BAYERISCHE GEDENKSTÄTTEN

gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

Bayerisches Staatsministerium für  
Unterricht und Kultus

